

Wiesbaden, Hessen

WASSERHÄRTE

20,8 °dH, hart

GRENZWERTE (TRINKWV)

**alle 9 geprüften
eingehalten**

VERSORGER

WLW Wiesbaden

STAND DER MESSWERTE

22.01.2026

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	1,2 mg/L	50 mg/L	2 %
PFAS (Summe)	0,001 µg/L	0,1 µg/L	1 %
Blei	unter BG (< 0,00005 mg/L)	0,01 mg/L	–
Uran	0,00054 mg/L	0,01 mg/L	5 %
Kupfer	unter BG (< 0,005 mg/L)	2 mg/L	–
Chlorid	37,6 mg/L	250 mg/L	15 %
Sulfat	93,1 mg/L	250 mg/L	37 %
Natrium	18,8 mg/L	200 mg/L	9 %
Calcium	117 mg/L	–	–
Magnesium	19 mg/L	–	–
pH-Wert	7,33	6,5–9,5	–
Gesamthärte	20,8 °dH	–	–

Hinweis: WLW Wiesbaden / Hessenwasser GmbH & Co. KG · Werte für das Gewinnungsgebiet Hessisches Ried (Probe 22.01.2026). Ein zweites, deutlich weiches Gewinnungsgebiet im Taunus (Kellerskopfstollen, Probe 16.01.2026) misst nur 3,88 °dH (0,69 mmol/l, Härtebereich weich) bei Nitrat 8,3 mg/l und PFAS unterhalb der Bestimmungsgrenze. Welches Gebiet eine Adresse versorgt, hängt vom Wiesbadener Stadtteil ab (amtliche Bekanntmachung der Stadtwerke listet die Härteklasse je Stadtteil).

Quellen

1. Trinkwasseranalyse Wiesbaden, Gewinnungsgebiet Hessisches Ried, Probenahme 22.01.2026

https://www.eswe-versorgung.de/fileadmin/user_upload/dateien/wassernetz/Analyse-Ried.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben WLW Wiesbaden und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: <https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/wiesbaden/>